Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 34

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in die Betriebskommission abgeordnet wurde, auch die Abgeordneten von Bubikon, Dürnten und Hinwil teil. Präsident der Kommission ist Herr Direktor Brändlin.

Am 14. Mai konnte in Rüti, am 10. Juli in Dürnten, am 21. August in Hinwil, am 31. August in Hadlikon und am 11. Oktober in Bubikon Gas abgegeben werden. Die Zahl der Abonnenten hat 1800 überstiegen. Sie beträgt in Rüti 1018, in Tann 323, in Dürnten 101, in Hinwil 235, in Hadlikon 43 und in Bubikon 63. Bei Eröffnung betrug der Kohlenvorrat 400 Tonnen, heute über 900, was für mehr als 1/2 Jahr ausreichen würde. Der Gaskonsum erreichte im Mai 7311, im Juni 27,275, Juli 32,291, August 36,761, September 39,702 und im Oktober 42,277 m³. Es kann also für nächstes Jahr mit einem Konsum von 500,000 m³ gerechnet werden, Koks und Teer sind sehr begehrt und konnten bis Ende September daraus Fr. 10,152 gelöst werden. In nächster Zeit wird nun auch der dritte Ofen mit 8 Retorten, für den das Gewölbe bereits vorhanden, ausgebaut. Ein Gang durch das Werk befriedigte die Abgeordneten der Nachbargemeinden sehr; möge auch ferner ein guter Stern über demselben leuchten.

Zum Brand in der Pianofabrik Wohlfahrt & Schwarz in Nidau bei Biel (Bern) wird noch berichtet: Das Feuer zerstörte in kurzer Zeit Estrich, Dachstock und den darunter liegenden obern Stock des Gebäudes völlig. Der untere Stock konnte dank der soliden Bauart gerettet werden. Der Betrieb wird in verhältnismäßig kurzer Zeit wieder im vollen Umfange aufgenommen werden. Aus den ausgebrannten Lokalitäten konnten weder Gerätschaften noch Material gerettet werden.

Handel mit Eschenholz. (Eingef.) Wie es jedem Holzwarenfabrikanten bekannt sein wird, ist gegenwärtig wieder eine Jagd nach Eschenholz im Gange und wird wahrscheinlich trotz Ausfuhrverbot solches ins Ausland spediert. Schuhhändler, Landwirte, selbst Staatsangestellte 2c. befassen sich gegenwärtig mit diesem Handel und werden Preise bezahlt, daß es dem gewöhnlichen Handwerker unmöglich ist, seinen Bedarf zu decken. — Wäre es nicht am Platze, wenn sämtliche Handwerker gegen diesen skandalösen Handel Protest erheben würden? Steuern soll man bezahlen, Arbeiter soll man beschäftigen, aber Schutz wird dem kleinen Mann gewöhnlich nicht gewährt.

Neue Erfindung. In der Schweizer. Modellwerkstätte Winterthur (Inhaber N. Rimensberger) ist eine praktische Neuheit erfunden worden. Dieselbe besteht aus einem sogenannten zerlegbaren Werkzeugtisch. Derselbe ist Drehbank, Tisch, Schmirgelapparat, Bohrmaschine, Arbeitsbank, Hobelbank, Schleifstein usw. zu gleicher Zeit, enthält Schubladen und Fächer und eignet sich vorzüglich für Kleinmechaniker 2c.; ebenso auch für den Laien, der zu Hause leichtere Arbeiten selbst ausführen will. Der Werkzeugtisch wird in obiger Werkstätte fabriziert, wo auch Näheres zu erfahren ist.

Bedeutende Holzschläge im Prättigau (Graubünd.) werden dies Jahr ausgeführt. Die Preise für Holz stehen hoch. In Abweichung von der bisherigen Uebung sind die Verkäufe im Wald abgeschlossen worden. Die Gemeinden besorgen aber Rüstung und Transport selber. Von Laubhölzern sind besonders Eschen und Nußbäume sehr gesucht, während nach andern Sorten wenig Nachfrage besteht.

Zahlreiche Holztransporte aus dem Ober- und Unterengadin gelangen gegenwärtig via Bernina nach Italien. Schon seit längerer Zeit wurde im Engadin geklagt über den mangelnden Absatz an Bauholz; es ist nun den Interessenten gelungen, mit der Berninabahn ein Abkommen zu treffen über die Einführung eines billigen Spezialtarifs für den Transport von Nutzholz, so daß nunmehr von dem Ueberschuß namhafte Quantitäten nach Italien geliefert werden können. Auch aus dem Puschlav selbst ist seit einiger Zeit der Export von Bauholz nach Italien ein reger. So erfreulich dieser neue Verkehrszweig für die Berninabahn ist, so vermag er natürlich nur in verschwindend kleinem Maße den Ausfall des Fremdenverkehrs zu decken.

Der bekannte Brückenbauer in Graubünden, Herr Rich. Coray von Trins, hat einen Arbeitsauftrag in Kleinasien erhalten und übernommen. Er wird dabei von einigen andern Trinsern unterstützt werden.

Literatur.

Neues Verzeichnis der schweizerischen Ausfuhrverbote. Die Bundesratsbeschlüsse vom 19. Oktober und 5. November betr. das Ausfuhrverbot für Baumwollgarne 2c. bezw. Eisen, Edelmetalle und Chemikalien bedingen so zahlreiche Ergänzungen der auf 13. Oktober bereinigten Publikation, daß diese Publikation nicht wie bis anhin durch Erlaß eines Nachtrages ergänzt werden kann, ohne an Übersichtlichkeit einzubüßen. Es mußte daher eine neue Auflage des Verzeichnisses erstellt werden, welche auf 5. November bereinigt wurde und wie bisher zum Preise von 30 Rp. bezogen werden kann bei der schweizerischen Oberzolldirektion in Bern, sowie bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf. Für die Zustellung per Post sind 5 Rp. mehr als Frankaturgebühr einzusenden.

Eine neue Kubiktabelle für Balkenholz. Verlag: Loga-Calculator A.-G., Zürich. Preis Fr. 2.50.

Der Ersteller der bekannten Kubik-Tabelle des Schweiz. Holzindustrie-Vereins für Rundholz-Vermessung, Herr Heinrich Daemen in Zürich, ist Urheber dieser neuen Tabelle für Balkenholz. Das Buch umfaßt 76 Tabellenseiten und einen Anhang: „Wichtige Bezugsquellen". Es ist in Quartformat 22×28 cm gehalten. 13 Registerausschnitte erleichtern das Aufsuchen der zu rechnenden Dimensionen. Im ganzen sind 208 verschiedene Holzstärken aufgeführt, d. h. von 6×6 bis 33×33 cm. Von 6×6 bis 8×14 cm sind für alle Längen von 0,05 bis 12,40 und von 8×15 bis 33×33 cm für alle Längen von 0,05 bis 18,40 m die Inhalte in m³ angegeben. Im Gegensatz zu bekannten Tabellen weist die neue Loga-Kubik-Tabelle alle Inhaltsangaben auf vier Dezimalen genau gerechnet auf. Dies gestattet deren Verwendung auch für Längen bis 184,95 m, indem durch Verschieben des Dezimal-Kommas um eine Stelle nach rechts sofort der zehnfache Inhalt der angegebenen Länge auf drei Dezimalen genau gefunden ist. Eine weitere wertvolle Neuerung ist die für jede Holzdimension gemachte Angabe der zu einem Kubikmeter erforderlichen Anzahl laufender Meter (Gesamtlänge). Ferner ist bei jeder Holzstärke angegeben, welche Nummer Normal-I-Eisen der Tragfähigkeit des betr. Holzes entspricht, sowie das Laufmetergewicht des betr. I-Trägers. Diese Angaben ersetzen manche umständliche statische Berechnung.

Zur Ausrechnung und Kontrolle von Holzlisten, zum Vergleich von Gewichts- und Preisunterschieden zwischen Holz und Eisen, zur Bestimmung von einander in der Tragkraft entsprechenden Holzbalken und Eisenträgern usw. wird die Loga-Kubiktabelle auch Besitzern ähnlicher Hilfsmittel noch sehr willkommen sein, um so mehr, als die Herausgeber Gewähr für die Fehlerlosigkeit ihrer Arbeit bieten, da Ausrechnung und Kontrolle mit zuverlässigen Rechenmaschinen durchgeführt wurden.